

talschaft



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Gemeindeblatt

Ausgabe Nr. 42 / Februar 2017
Amtliche Mitteilung
der Gemeinden:
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



Aus dem Biosphärenparkbüro

Wir informieren über das Winterprogramm mit Montagsführung und Biosphärenparkfrühstück im biosphärenpark.haus und über die neue Online-plattform Walser Kostbarkeiten. **Mehr auf Seite 2 >**

Menschen im Biosphärenpark

Zahlenkünstler Jürgen Katschitsch spricht im Interview über den Mehrwert der Selbstständigkeit im Großen Walsertal. **Mehr auf Seite 3 >**

REPA next

Diesen Monat gibt es die Ergebnisse zur Frage „Was ist wertvoll im Tal?“ zum Nachlesen. Auch auf S. 4 ein Bericht zum Projekt „Biosphärenpark ohne Plastiktaschen“. **Mehr auf Seite 4 >**

Informationen aus den Gemeinden

Die Gemeinden machen auf die Bewilligungspflicht von Drohnen aufmerksam und informieren über Jubelgaben zu Hochzeitsjubiläen, den Heizkostenzuschuss, einen Infotag zur Arbeitnehmerveranlagung sowie über Wissenswertes rund um den Rauchfangkehrer. **Mehr auf Seite 5 sowie auf den Gemeindeseiten >**

Termine und Kurzmeldungen

Wöchentliche Angebote und geführte Wanderungen aus dem Winterprogramm, Faschingsveranstaltungen und die Funkentermine, die sportlichen Kurse des Familienverbandes, die Hinweise zur Anmeldung zur Int. Walser Skimeisterschaft sowie zum Ausflug der Senioren und Wohnungsgesuche. **Mehr auf den Seiten 18 - 20 sowie auf den Gemeindeseiten >**



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
• Großes Walsertal
• Biosphärenpark des Programms
Der Mensch und die Biosphäre



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in



Aktuelles aus dem Biosphärenpark

Biosphärenpark Winterprogramm

Nachdem mit Jahresanfang auch der lang ersehnte Schnee eingetroffen ist, bietet das Große Walsertal mit all seiner winterlichen Pracht viele Möglichkeiten, die Natur zu genießen. Die Schigebiete in Raggal, Sonntag-Stein und Faschina-Damüls erfreuen das Schifahrerherz und das Biosphärenpark Winterprogramm sorgt für Wintergenuss abseits der Pisten. Mit den Profis von BERGaktiv, Walser Guides oder Bergschule Freiheit Berg ist man sicher mit Tourenski oder Schneeschuhen unterwegs und kann den winterlichen Biosphärenpark entdecken. Das umfangreiche Winterprogramm mit allen Informationen zu Anmeldung oder Veranstaltungsdetails gibt es online unter www.grosseswalsertal.at, bei den Tourismusinformationsstellen oder im biosphärenpark.haus in Sonntag. Jeden Montag findet um 10 Uhr eine Führung durch das biosphärenpark.haus mit kleiner Käseverkostung statt (Kosten pro Person € 6,00), eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

NEU - Frühstück im biosphärenpark.haus

Was gibt es Schöneres, als ganz gemütlich und mit regionalen Produkten aus dem Großen Walsertal in den Tag zu starten? Als neues Angebot im biosphärenpark.haus bietet das reichhaltige Frühstück jeden Donnerstag in angenehmer Atmosphäre eine morgendliche wohlzeit. Schinken-, Wurst und Käsespezialitäten aus dem Großen Walsertal, Sennereibutter, frische Bioeier, hausgemachte Marmeladen und frisches Brot und Gebäck vom Obergrechter Bäcker sorgen für kulinarischen Genuss. Ganz egal, ob allein, zu zweit, als Gruppe, einfach so oder zu einem bestimmten Anlass, das Team im biosphärenpark.haus freut sich auf Anmeldungen bis zum Vortag, Mittwoch 17 Uhr, um Frühstücksgäste jeden Donnerstag ab 9 Uhr zu verwöhnen.

Tipp für Naturinteressierte Naturführerausbildung Vorarlberg

www.inatura.at/naturfuehrer

Walser Kostbarkeiten online

Knapp vor Weihnachten war es soweit und die neue Informationsplattform „Walser Kostbarkeiten“ wurde im biosphärenpark.haus allen Interessierten präsentiert. Ziel ist es, Schätze aus dem Tal für das Tal besser sichtbar und verfügbar zu machen. Es handelt sich dabei um landwirtschaftliche Produkte ebenso wie um private Dienstleistungen, Handwerk, Tauschwünsche oder ähnliches. Im Rahmen eines Bürger/innendialogs wurde diese Idee gemeinsam im Tal entwickelt und konnte den Sieg eines Wettbewerbs für Klimaautonomiegemeinden Vorarlbergs erzielen. Dadurch wurde die Umsetzung mit lokalen Softwareentwicklern erst finanzierbar. In diesem Zusammenhang gebührt den etwa vierzig Großwalsertaler/innen, die sich an der Projektentwicklung beteiligt haben, besonderer Dank. Der Erfolg dieser Informationsplattform hängt nun ganz allein von der Verwendung durch möglichst alle Großwalsertaler/innen ab, also bitte nutzt diese Möglichkeit, unsere Region zu stärken und nachhaltig weiter zu entwickeln. www.kostbarkeit.org

Klima- und Energiemodellregion neu

Ebenfalls kurz vor Weihnachten langte die Bestätigung als Klima- und Energiemodellregion für den Zeitraum 2017 bis 2019 ein. Erfreulicherweise kann so der bisherige Weg für eine nachhaltige Entwicklung im Biosphärenpark im Bereich Energieproduktion und -nutzung weiter vorangetrieben werden. Als e5-Region sowie Klima- und Energiemodellregion konnten in der Vergangenheit mit tatkräftiger Unterstützung von Energiemanager Albert Rinderer und einem sehr aktiven e5-Team mit zahlreichen Beteiligten aus dem Tal viele Projekte umgesetzt werden. Es erscheint wichtig mit der Anerkennung als Klima- und Energiemodellregion auch für die folgenden Jahren Umsetzungsmöglichkeiten in diesem Themenfeld gesichert zu haben. Nur so kann es gelingen, den Weg als nachhaltige Modellregion als UNESCO Biosphärenpark glaubwürdig zu bestreiten.



Menschen aus dem Biosphärenpark Zahlenkünstler im Großen Walsertal

Das was ich mache, mache ich zu 100 %, meint Jürgen Katschitsch, der diesmal als Gewerbetreibender im Tal in der Serie Menschen im Biosphärenpark vorgestellt wird. Aufgewachsen in St. Gerold, besuchte er die Hauptschule in Thüringen und das Borg in Feldkirch. In der Zeit bis zur Matura war er im Internat und lernte bereits früh die Welt außerhalb des Großen Walsertals kennen. Vorerst unschlüssig, welchen beruflichen Weg er einschlagen sollte, absolvierte er die Gendarmerieschule in Gisingen und arbeitete etwa fünf Jahre in diesem Bereich. Diese Zeit war seiner Meinung nach sehr prägend, weil er viele Facetten des Lebens kennen lernte, Schicksalsschläge ebenso wie soziale Missstände. All das hat dazu beigetragen, eine eigene Zufriedenheit im Leben zu entwickeln und diese mit der täglichen Gesundheit, einer liebevollen Familie, einem schönen Lebensumfeld und einem Beruf, den man gerne macht bewusst zu schätzen.

Mit der Umschulung wechselte Jürgen Katschitsch seine berufliche Laufbahn und begann 1992 seine Tätigkeit in einem Steuerberaterbüro in Bludenz. Was als Angestelltenverhältnis begann, wandelte sich zu einer selbstständigen Tätigkeit als Steuerfachbearbeiter im Großen Walsertal. Immer mehr Großwalsertaler/innen bedienten sich seiner Fachkenntnisse und weil dieser Bedarf nicht mehr nebenbei bewältigbar war, eröffnete er 2002 sein Büro in St. Gerold. Die Zahlenkunst beschäftigt Jürgen Katschitsch nicht nur im Berufsleben, in zahlreichen Vereinen im Tal ist er mit seiner Fachkompetenz als Kassier oder Rechnungsprüfer tätig. Dieses Engagement im Ehrenamt fällt ihm nicht schwer, ist er doch ein sehr geselliger Mensch, der seine Freizeit lieber in Gesellschaft als alleine vor dem Fernseher verbringt.

Mehrwert einer Selbstständigkeit

Selbstständigkeit als Chance für hohe Lebensqualität - Jürgen Katschitsch würde sich wünschen, dass mehr junge Menschen in ihrem Berufsfeld diese Chance ergreifen und sich mit der nötigen Portion Mut im Tal eine berufliche Existenz aufbauen. Auch wenn einige Hürden wie Behördenwege oder Unkenrufe Unwissender und Neider

bewältigt werden müssen, so überwiegen seiner Meinung nach ganz klar die Vorteile einer selbstständigen Tätigkeit. Besonders schätzt er die räumliche Nähe sowie den persönlichen Kontakt zum Kunden. Die freie Zeiteinteilung ermöglicht ihm eine optimale Nutzung der Zeit für Beruf und Freizeit. Seine Ausfahrten mit dem Oldtimer möchte er nicht missen und auch die Möglichkeit, mit Bergschuhen oder Schneeschuhen direkt aus dem Büro die Hausalpen rund um St. Gerold erwandern zu können, sieht er als enorme Lebensqualität. Mit seinem Viermäderlhaus spielt das Familienleben ebenfalls eine große Rolle. Seine berufstätige Frau und er teilen sich so manche Haushaltspflicht gerecht auf. Als leidenschaftlicher Koch verwöhnt er mehrmals die Woche seine Familie kulinarisch. Zu einem guten Essen darf ein Glas Wein nicht fehlen. Frei nach diesem Motto schätzt er alle zwei Monate die Zusammenkunft mit seiner Weinrunde. Teilnehmer der vorderen drei Talgemeinden nutzen die Zeit, neue Weine zu entdecken, gesellig beisammen zu sein und so manch interessantes Gespräch über Gesellschaft, Politik und Weltgeschehen zu führen.

Verantwortung für das Tal übernehmen

Seit Jahren beteiligt sich Jürgen Katschitsch am politischen Geschehen im Tal und ist aktiv in der Gemeindepolitik tätig. Er ist überzeugt davon, dass Jeder nach seinen Möglichkeiten Verantwortung für die Allgemeinheit übernehmen soll. Das erfüllt er in seiner Funktion als Vizebürgermeister ebenso wie als Mitglied im e5-Team oder in anderen Ausschüssen, die sich mit Themen einer nachhaltigen Regionalentwicklung beschäftigen. Regionales denken und handeln liegt ihm sehr am Herzen und so war er auch bei der Biosphärenparkidee Mitstreiter der ersten Stunde. In seiner Brust schlägt ein soziales Herz, das unter anderem beim Engagement in der Pfarre oder im neu gegründeten Verein Sozialwerke der Propstei St. Gerold zum Tragen kommt.

Humor würzt den Alltag

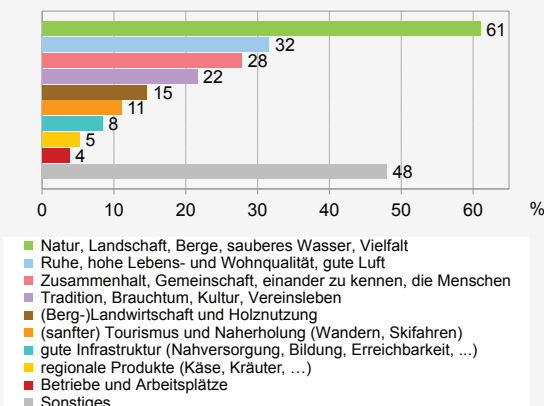
Als geselliger Mensch darf für Jürgen Katschitsch eine nötige Portion Humor im Alltag nicht fehlen. Vor mehr als 30 Jahren übernahm er die Organisation des Bunten Abends als Fixpunkt der Faschingszeit. Dieses Jahr zum 25. Mal im Geroldshus sorgt dieser humoristische Jahresrückblick in Kürze für Unterhaltung.

Forschungsprojekt REPA Next Was ist wertvoll im Tal?

2015 und 2016 konnte ich Sie bereits über zahlreiche Ergebnisse der 2014 durchgeführten Haushaltsbefragung informieren. Die bisher vorgestellten Themenbereiche können nun um eine weitere interessante Fragestellung ergänzt werden.

Was ist wertvoll im Großen Walsertal?

Diese ganz offen (ohne Antwortalternativen) gestellte Frage wurde von 496 der 500 Befragten beantwortet. Ich habe mich bemüht, diese 496 unterschiedlich umfangreichen Antworten in mehreren Kategorien zusammenzufassen:



Am häufigsten als wertvoll empfunden wird die „Natur“: 61% der 500 befragten Personen nannten ausdrücklich die Natur oder Aspekte wie z. B. sauberes Wasser oder die Berge. Zudem wurden vielfach Facetten folgender Themenbereiche angeführt: Ruhe, hohe Lebens- und Wohnqualität sowie gute Luft (von 32%), der Zusammenhalt im Tal und die Menschen selbst sowie „dass man sich kennt“ (von 28%) und der Bereich Tradition, Vereinsleben und Kultur (von 22% genannt). Zu weiteren häufig vorkommenden Antworten zählen u. a. die (Berg-)Landwirtschaft und die Holznutzung, welche von insgesamt 15% als wertvoll eingestuft wurden.

All jene Antworten, welche keiner der neun ausgearbeiteten Kategorien (siehe Diagramm) zugeordnet werden konnten, sind unter „Sonstiges“ eingeordnet: Mehrfach als wertvoll erwähnt wurde dabei, dass es im Großen Walsertal sicher und für das Aufwachsen der Kinder ideal sei.

Peter Alexander Rumpolt

Biosphärenpark ohne Plastiktaschen Walserbibliotheken küren Gewinner des Ideenwettbewerbs

Am 11. Jänner wurde in der Walserbibliothek Thüringerberg der Gewinner des Slogan-Wettbewerbs gekürt. Die Familie Türtscher aus Satteins ist glücklicher Gewinner des eBook-Readers. Das e5-Team unter der Leitung von Albert Rinderer, Beate Burtscher, Leiterin der Walserbibliothek Thüringerberg und Büchel Klaudia, Walserbibliothek Raggal gratulieren recht herzlich.

Die ausgewählten Winnerslogans sind:

- Walsersack
- Säckond Händ
- I hilf dr Träaga
- Nimm mich – du bist meine letzte Hoffnung
- Made in Walsertal
- Miini Täscha
- Ich bin dabei – plastikfrei!
- Walser können auch ohne Plastik!
- Dia Täscha ka ma wäscha
- Juhuu, ich werde noch einmal verwendet!
- Der Umwelt zuliebe, verwende ich diese.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.walserbibliothek.at



Foto: Walserbibliotheken. v. l. n. r.: Albert Rinderer, e5 Energiemanager des Großen Walsertals; Klaudia Büchel, Leiterin der Walserbibliothek Raggal und des Bibliothekverbunds der Walserbibliotheken; Sophia Martin und Franziska Büchel; Beate Burtscher, Leiterin der Walserbibliothek Thüringerberg; vorne: Familie Türtscher aus Satteins (Martin Türtscher und seine drei Söhne)



Bewilligungspflicht von Drohnen

Drohnenbesitzer, auch von gängigen Drohnen, welche in jedem Elektro- bzw. Spielwarengeschäft zu haben sind, sind lt. Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig. Diese umfasst im groben den Flug im unbebauten und unbesiedelten Gebiet.

Das Fliegen über besiedeltem Gebiet sowie über Häuser, Kirchen, Volksfesten oder Sportveranstaltung ist nicht erlaubt. Auch entsteht ein hohes Gefahrenpotential, man denke an Personenschäden durch abstürzende Drohnen oder Irrläufer, welche an einer Bundesstraße oder Autobahn einen Unfall verursachen können. Die meisten Drohnenbesitzer sind darüber nicht ausreichend informiert und laufen so Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfüzten Strafraumen von bis zu € 22.000,00 zu fallen.

Eckdaten für die Bewilligung von Drohnen

Mindestalter: 16 Jahre

Nachweis einer Haftpflichtversicherung lt. LfG

Max. Flughöhe: 150 m Flug nur über unbebautem und/oder unbesiedeltem Gebiet Bewilligungskosten ca. € 300,00 (Nachweis einer Versicherungsbestätigung lt. LfG)

Weitere Informationen: www.drohnenbewilligung.at

Jubel-Hochzeiten

Das Land Vorarlberg gewährt für Hochzeitsjubiläen die Jubelgabe: Goldene Hochzeit (50 Jahre): ¼ Unze Philharmoniker | Diamantene Hochzeit (60 Jahre): ½ Unze Philharmoniker | Eiserne Hochzeit (65 Jahre): ½ Unze Philharmoniker | Gnadene Hochzeit (70 Jahre): Großer Philharmoniker

Der Antrag für diese Jubelgabe muss selbst oder von den Angehörigen selbst beim Wohnsitzgemeindeamt gestellt werden. Der Bürgermeister überreicht dieses Geschenk an das Jubelpaar.

Heizkostenzuschuss 2016/17

Menschen mit geringem Einkommen können im Gemeindeamt um den Heizkostenzuschuss des Landes Vorarlberg ansuchen.

Sämtliche Einkommen bzw. zu leistende Unterhaltszahlungen sind durch möglichst aktuelle Unterlagen (z. B. Pensionsbezugsabschnitt, Gehaltszettel, Kontoauszug, Wohnbeihilfebestätigung, Kinderbetreuungsgeld) nachzuweisen. Der Heizkostenzuschuss kann noch bis zum 17. Februar beim jeweiligen Gemeindeamt beantragt werden. Beachten Sie bitte, dass nach Ablauf dieser Frist keine Auszahlungen mehr möglich sind!

LichtundWärme Elektrotechnik im Zeichen der E-Mobilität

Seit Beginn des Jahres setzt auch die Firma LichtundWärme Elektrotechnik in Raggal in ihrem Fuhrpark auf ein E-Fahrzeug. Ein kleines Zeichen im Sinne der ökologischen Ressourcenschonung und im Hinblick auf die Nachhaltigkeit für die Zukunft.

Wissenswertes „rund um den Rauchfangkehrer“

Aufgrund der komplexen Rechtslage hat das Amt der Vorarlberger Landesregierung ein Merkblatt zum Thema Wissenswertes „rund um den Rauchfangkehrer“ erarbeitet. Dieses Merkblatt richtet sich vor allem an Privathaushalte, die üblicher Weise mit dem Rauchfangkehrer zu tun haben. Wir wollen Ihnen grundlegende Informationen zu den häufig gestellten Fragen „Wie oft muss ich meine Heizungsanlage reinigen und/oder überprüfen lassen? Wer darf reinigen und überprüfen? Was kostet mich das?“ liefern.

http://www.vorarlberg.at/vorarlberg/sicherheit_inneres/inneres/inneres/neuigkeiten_mitbild_/wissenswertes_rundumdenra.htm

Arbeitnehmerveranlagung Infotag des Finanzamtes Feldkirch für Steuerzahler

Am 15. Februar sind Bürger/innen aus allen Gemeinden des Großen Walsertals zum Infotag nach Raggal eingeladen. Weitere Informationen auf S. 16.



Thüringerberg

Gemeindeabgaben 2017

Die Gemeindevertretung hat die Kanal- und Wassergebühren um durchschnittlich 1% angehoben. Bei den Abfalltarifen wurden die Sackpreise gemäß Vorschlag des Umweltverbandes übernommen. Die Grünmüllabgabe ist gratis. Bei der Zweitwohnsitzabgabe ergab sich eine Erhöhung aufgrund der Indexierung. Die Hundesteuer für den ersten Hund wurde erhöht. Die anderen Tarife blieben unverändert.

Abgaben und Gebühren 2017 (Änderungen fett dargestellt)

GRUNDSTEUER	
Grundsteuer A (landw. Betriebe)	500%
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	500%

GÄSTETAXE	
pro Nächtigung (unter 15 Jahren frei)	€ 0,80

ZWEITWOHNSITZABGABE	
pro m ² Geschoßfläche	€ 4,22
Höchstbetrag je Ferienwohnung	€ 385,00

KINDERGARTEN	
je Kind und Monat (10 Monate)	€ 28,00

KANALGEBÜHREN EXKL. MWST.	
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³	€ 1,84
Beitragssatz für Erschließungsbeitrag	€ 30,04
Beitragssatz für Kanalanschlussgebühr	€ 30,04

WASSERGEBÜHREN EXKL. MWST.	
----------------------------	--

Wassergrundgebühr je Wohnung (Freiwassermenge mtl. 10 m ³)	€ 12,00
Überwassergebühr je m ³	€ 0,718

MÜLLGEBÜHREN inkl MWSt.	
Grundgebühr für Ferienwohnungen	€ 63,00
Restmüllsack 20 l	€ 1,80
Restmüllsack 40 l	€ 3,60
Bioabfallsack 8 l	€ 1,00
Bioabfallsack 15 l	€ 1,50
Container 120 l	€ 10,80
Container 660 l	€ 56,80
Container 800 l	€ 65,60
Sperrmüllgebühr pro kg	€ 0,30
Grünmüll (Gartenabfälle etc.)	gratis
Bauschutt pro kg	€ 0,12

HUNDESTEUER	
Erster Hund	€ 50,00
Zweiter Hund	€ 50,00

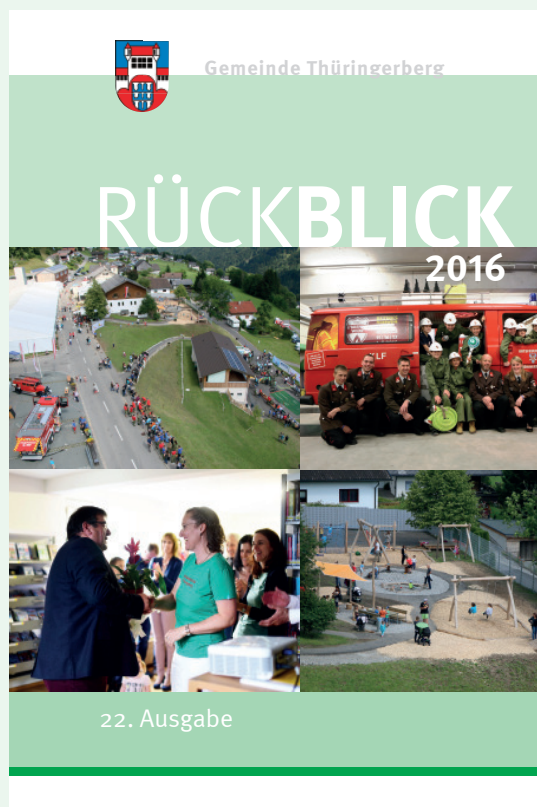
GRABSTÄTTENGEBÜHREN	
Gräber für Kinder bis zu 7 Jahren	€ 100,00
Gräber für Kinder ab 7 Jahren und Erwachsene	€ 250,00
Gräber für Urnen	€ 220,00

Verkehrsverbund - Maximo Karte

Die Gemeinde Thüringerberg hat eine übertragbare Verkehrsverbundkarte, die berechtigt in Vorarlberg alle öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Die Maximo-Karte kann für € 3,00 /Tag beim Gemeindeamt ausgeliehen werden. Reservierungen werden im Gemeindeamt unter der T 05550/2417 vorgenommen.

Jahresrückblick 2016

Der Jahresrückblick 2016 wurde in der dritten Jännerwoche gemeinsam mit einem Grundsortiment an Müllsäcken allen Haushalten zugestellt. Sollte jemand die Müllsäcke oder den Jahresrückblick nicht erhalten haben, melden sie sich im Gemeindeamt. Sollten sie noch Jahresrückblicke für sich, Verwandte etc. benötigen, können sie diese ebenso im Gemeindeamt beheben.



Walser Seniorenbund

Der heurige Ausflug der Walser Senioren/innen führt vom 29. bis 31. Mai 2017 ins schöne Salzkammergut. Nähere Informationen über das Programm der dreitägigen Reise und Anmeldungen (bis 3. März 2017) sind bei Pirmin Dobler Thüringerberg Nr. 152 unter T 05550 4200 oder Mail dobler.pirmin@aon.at möglich.



Faschingsausklang in Thüringerberg

Freitag, 24. Februar
Vereinsball, 20 Uhr, Sunnasaal Thüringerberg

Montag, 27. Februar
„Männerfrühstück“, ab 18 Uhr, GH Sonne

Dienstag, 28. Februar
Faschingsumzug in Schnifis, 14 Uhr,
anschließend Faschingsausklang im GH Sonne

Familienverband Großwalsertal Frauen in Bewegung mit Sandra Ledetzky

Ab dem 2. Februar bieten wir in Thüringerberg wieder ein Fitnesstraining für Frauen an. Es wird eine tolle Mischung aus Aerobic, Herz-Kreislauf, Bauch-Beine-Po, Pilates, Yoga und progressiver Entspannung – begleitet von Musik.

10 Kurseinheiten zu je 60 Minuten
Jeweils Donnerstag um 18:30 Uhr
im Sunnasaal Thüringerberg

2. Februar – 13. April (am 23. Februar fällt es aus)
Mitzubringen sind: bequeme Turnkleidung, rutschfeste Socken oder Hallenturnschuhe, Turnmatte, Trinkflasche, Handtuch, wenn vorhanden Therabänder und vor allem viel Spaß und gute Laune.
Gesamtpreis € 45,00 für Mitglieder des Familienverbandes Voralberg und des USV Thüringerberg, € 50,00 für Nichtmitglieder
Wir bitten um Anmeldung bei
Bianca Groß T 0664 41 10 851 oder
Isabell Konzett T 0664 44 06 945



St. Gerold

Gebühren- und Abgaben für das Jahr 2017

Grundsteuer	A-für landwirtschaftl. Grundstücke	500 %
	B-für sonstige Grundstücke	400 %
Hundesteuer	pro Hund	€ 35,00
Gästetaxen	pro Nächtigung, unter 14 Jahren frei	€ 1,00
Zweitwohnsitz-abgabe	Ferienwohnung bis einschließlich 50 m ² - pro m ² für jeden weiteren m ² Fläche (max. € 400,00)	€ 5,00 € 3,00
Kindergartengebühr	pro Monat (2. Kindergartenjahr – Fünfjährige sind frei)	€ 28,00
Wassergebühren	Monatliche Grundgebühr pro Hausanschluss	€ 6,50
	Monatliche Grundgebühren pro Nebestall	€ 3,25
	Bezugsgebühr pro m ³	€ 1,30
	Bezugsgebühr pro m ³ für landwirtschaftlich genutztes Wasser	€ 0,50
Müllgebühren	Grundgebühr für Klempersonenhaushalt (1-2 Pers.)	€ 15,00
	Grundgebühr für Mehrpersonenhaushalt (ab 3 Pers.)	€ 25,00
	Grundgebühr für Gastgewerbebetriebe, Ferienhäuser (Betten oder Lagerplätze) u. Privatzimmervermietung pro Schlafstelle – (max. 50 Schlafstellen)	€ 2,50
	Grundgebühr für gewerbliche Betriebe	€ 35,00
	Verrechnung Restmüllsack – 40 ltr.	€ 3,00
	Verrechnung Restmüllsack – 20 ltr.	€ 1,50
	Verrechnung Biomüllsack – 15 ltr.	€ 1,70
	Verrechnung Biomüllsack – 8 ltr.	€ 1,00
	Mindestabnahmemenge: Klempersonenhaushalt (1-2 Personen) – 160 Liter Klempersonenhaushalt – 48 Liter Bioabfallsäcke Mehrpersonenhaushalt (ab 3 Pers.) – 400 Liter Mehrpersonenhaushalt – 96 Liter Bioabfallsäcke Ferienwohnung/Privatzimmervermieter/Beherbungs- und Gastgewerbebetriebe pro Schlafstelle für Gäste: Restabfallsack á 40 l	
	Containerentleerung Restmüll – 800 ltr.	€ 55,00
	Restmülltonne – 120 ltr.	€ 9,00
	Restmülltonne – 60 ltr.	€ 4,50
	Biotonnenentleerung – 120 ltr.	€ 11,50
	Biotonnenentleerung – 35 ltr.	€ 4,50
	Sperrige Hausabfälle pro kg	€ 0,50
	Grünmüll pro m ³	€ 6,00
Kanalgebühren	Hebesatz für die Kanalanschlussgebühr	€ 30,50
	Kanalbenützungsgebühren pro m ³	€ 2,65
	Maisäße u. Ferienwohnungen ohne Wasseruhr – 15m ³ pauschal	

Alle Preise für Müll-, Wasser- und Kanalgebühren verstehen sich inkl. 10 % Mehrwertsteuer



Walserbibliothek St. Gerold



RÜCKBLICK 2016

Der Rückblick der Walserbibliothek St. Gerold auf das vergangene Jahr ist ein erfreulicher.

- 138 LeserInnen nutzten die Bibliothek
- Kindergarten und Volksschule besuchten uns regelmäßig
- Darüber hinaus versorgten wir die Spielgruppe mit wechselnden Buchkisten
- 6700 Medien wurden entlehnt
- Es fanden sieben Veranstaltungen statt (Lesung, Kindertheater, Fotorallye, Gesprächsabend, Büchereicafé...)
- Mit 4500 verfügbaren Medien erreichten wir einen neuen Medienhöchststand

Wir hoffen, dass wir auch im neuen Jahr viele Leser/innen für unser Angebot begeistern können und freuen uns über alle Medienwünsche und sonstigen Anregungen!

AKTUELLE BUCHTIPPS

Poznanski und Strobel: „Anonym“ (Thriller)



Es ist der erste gemeinsame Fall eines neuen Ermittlerpaares und er führt sie auf die Spur des geheimnisvollen Internetforums „Morituri“. Dort können die Mitglieder Kandidaten, denen sie Böses wünschen, aufstellen und dann für sie abstimmen lassen. Dem Gewinner winkt der Tod... Ein packender Thriller für starke Nerven.

Theo Fritsche: „Auch ganz oben bist du nicht allein“ (Sachbuch)



In diesem Buch gewährt Theo Fritsche, Extrembergsteiger aus Ludesch, Einblick in seine Leistungen auf und neben den Bergen. Darüber hinaus lässt er den Leser teilhaben an seinen Gedanken für eine glücklichere, gerechtere und schönere Welt. Lesenswert!

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!
www.walserbibliothek.at
 Dienstag 17 – 19 und Samstag 8:30 – 10:30

Bunta Obad 2017

Die Vorbereitungen für den Bunta Obad 2017 laufen bereits auf Hochtouren. Was genau an diesem Abend gezeigt wird wollen wir an dieser Stelle noch nicht verraten – aber soviel sei gesagt: Auch beim diesjährigen Programm wird kein Auge trocken bleiben und der eine oder andere Zuseher wird sich eventuell im Programm wiederfinden.

Was wissen die Bürgermeister des Tales in einer Quiz-Show, wenn sie von Quizmaster Josef Türtscher befragt werden? Welche brennend heißen Themen werden an der Bushaltestelle in St. Gerold diskutiert? Gibt es schon wieder eine neue Beschreibung für das Walsertal? Welche Senioren üben heimlich auf dem neuen Beachvolleyballplatz in St. Gerold und was wird dort besprochen? Was haben „Seppl und Jockl“ dieses Jahr für Neuigkeiten? Die Antworten auf diese Fragen sowie weitere tolle Sketches und Showeinlagen zeigen wir euch beim Bunta Obad am Samstag, den 18. Februar um 20:15 Uhr im Geroldshus in St. Gerold (Saaleinlass – nur für Personen ab 14 Jahren – ab 18:30 Uhr!). Die öffentliche Generalprobe findet am 18. Februar um 10 Uhr vormittags statt. Im Anschluss daran verwöhnt euch die Funkazunft gerne mit einem Mittagessen.

Die Funkazunft St. Gerold lädt Euch ein – wir freuen uns auf Euer Kommen.

Hot, hot – wäck vom Zuh!
 Der Zeremonienmeister: Katschitsch Jürgen

Gesundheitsturnen

Jeden Mittwoch findet ab 20 Uhr ein Gesundheitsturnen mit Konrad Burtscher im Geroldshus statt. Infos unter T 0664 44 93 077

Obst- und Gartenbauverein

ACHTUNG - An alle Obstbaumbesitzer des Tales: Wer Interesse an einem Obstbaumschnitt hat, melde sich bei Konrad Burtscher T 0664 44 93 077. Bei genügend Teilnehmern findet in jeder Gemeinde ein Schnittkurs statt. Termine für die Schnittkurse gibt's in der Märzausgabe der talschafft.



Blons

Voranschlag 2017

In der Gemeindevertretungssitzung vom 14. Dezember wurde der Voranschlag für das Jahr 2017 von der Gemeindevertretung Blons einstimmig beschlossen.

	Einnahmen	Ausgaben
Erfolgsgebarung	€ 1.170.000,00	€ 1.027.400,00
Vermögensgebarung	€ 925.700,00	€ 1.227.000,00
Gebärungsabgang	€ 164.000,00	
Vortrag Gebärungsabgang		€ 34.000,00
Haushaltssumme 2017	€ 2.259.700,00	€ 2.259.700,00

Die Finanzkraft der Gemeinde Blons wurde mit € 345.800,00 beschlossen.

Ein Auszug aus den Haushaltsausgaben:

Vertretungskörper	€ 56.400,00	Anteile an die Wildbachverbauung	€ 3.000,00
Allgemeine Verwaltung	€ 101.000,00	Beitrag zum öffentlichen Personennahverkehr	€ 78.800,00
Freiwillige Feuerwehr – Katastrophengeräte, Umbau u. Dach, Ausrüstung	€ 62.100,00	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	€ 3.900,00
Volksschule Blons (inkl. Miete an die GIG und Betriebskosten)	€ 35.500,00	Förderung des Tourismus	€ 14.300,00
Mittelschule Großes Walsertal, Schlussrechnung Sanierung	€ 145.300,00	Förderung der Güternahversorgung	€ 8.100,00
Mittelschule Großes Walsertal, Schülerbeiträge	€ 46.000,00	Schneeräumung und Winterdienste	€ 14.400,00
Vorschulische Erziehung wie Kindergarten und Spielgruppe	€ 52.800,00	Instandhaltung des Friedhofs	€ 10.000,00
Beiträge an die Musikschule und Darstellende Kunst	€ 21.800,00	Verschiedene Aufwendungen für waldbauliche Maßnahmen	€ 51.000,00
Bibliothek, Lawinendokumentationszentrum (inkl. Miete an die GIG und Betriebskosten)	€ 10.300,00	Abwasserbeseitigung in Blons mit Neubau Herawies	€ 722.900,00
Beiträge an das Land für den Sozialfonds und Pflegegeld	€ 67.500,00	Beitrag zur Abfallbeseitigung	€ 16.600,00
Beitrag zur Abgangsdeckung IAP an der Lutz	€ 3.000,00	Fernwärmeversorgung	€ 77.700,00
Beitrag zu Gesundheit und Rettungsdienst	€ 4.700,00	Schüler- und Kindergarten-transport	€ 15.100,00
Beiträge an den Spitalsfonds	€ 67.000,00	Beteiligung an der Gemeinde-immobilien GmbH & Co KEG	€ 38.500,00

Abstattung des Frondienstes

Bis zum 4. März gibt es die Möglichkeit, die Meldung der Frondienststunden für 2017 beim Gemeindeamt bekannt zu geben. Laut Gemeindevertretungsbeschluss vom 10. Oktober 2016 sind bei bis zu 2-Personenhaushalten viereinhalb Stunden und über 2-Personenhaushalte sieben Stunden zu leisten.

Da unser Gemeindearbeiter krankheitshalber längere Zeit außer Dienst ist und es zur Zeit einiges zu tun gäbe, wäre die Gemeinde über möglichst rasche Meldungen beim Bürgermeister unter der T 0664 85 75 755 oder per Email an: gemeinde@blons.at erfreut.

Der Bürgermeister

Praxis Dr. Fabianek

Die Ordination bleibt von Freitag, den 10. Februar mittags bis einschließlich Dienstag den, 14. Februar geschlossen. Ab Mittwoch den 15. Februar sind wir gerne wieder für Sie da!
Vertretung: Dr. Gerlinde Schnegg in Sonntag innerhalb ihrer Öffnungszeiten

Praxisteam Blons

Üser Gasthus Falva

Rosenmontagsfrühstück



Das Team vom Falva freut sich auf viele Mäschgerle zum Frühstück am Rosenmontag, den 27. Februar.

Ab 9 Uhr könnt ihr euch am Buffet bedienen.

Für Maskierte gibt es ein Gratisgetränk.

Wir laden euch ein zu einem Frühstück mit allem, was das Herz begehrt zum Preis von € 12,00

Bitte um Anmeldung unter T 05553 8112-333 oder falva@blons.net.

Hausgemachte Spezialitäten gibt es an folgenden Tagen:

Donnerstag	17	bis	22 Uhr
Freitag	11	bis	22 Uhr
Samstag	16	bis	22 Uhr
Sonntag	9:30	bis	16 Uhr

BEWUKO Kochkurse



Im Jänner fanden bereits an drei Donnerstagnachmittagen Kochkurse für bewusste Ernährung statt. Bei Interesse und genügend Teilnehmer/innen werden diese Kochkurs jederzeit wieder abgehalten.

BEWUKO – Kochkurse für bewusste Ernährung!

Bewusstes Kochen ist in unserer heutigen Zeit wichtiger denn je. Ich bin gelernter Koch und ausgebildeter Dipl. Diätkoch und zeige ihnen in drei Modulen, wie man bewusstes Kochen einfach und ohne große Umstellung ihrer gewohnten Ernährungsweise in den Alltag integrieren kann.

Wo? – im Gasthaus Falva in Blons.

Kosten pro Modul € 30,00, bei Teilnahme an allen drei Modulen, Gesamtpreis € 70,00

Melden Sie sich bei mir telefonisch oder per Mail und wir vereinbaren einen Termin.

Email: martin.eberhard@aon.at, T 0664 59 77 374

Ihr Martin Eberhard



Sonntag/Buchboden

Gemeindeabgaben

In der Gemeindevertretungssitzung vom 12. Dezember 2016 wurden nachstehende Gemeindeabgaben und Tarife für das Jahr 2017 beschlossen.

Geänderten Abgaben und Gebühren 2017:

Müll-Grundgebühren inkl. 10 %

Biosack	8 lt.	1,00 €
Biosack	15 lt.	1,50 €
Container	660 lt.	56,80 €
Container	800 lt.	65,60 €
Container	1000 lt.	78,20 €
Container	1100 lt.	84,60 €
Biotonne	120 lt.	10,80 €
sperrige Hausabfälle	pro kg	0,40 €
PKW-Reifen ohne Felgen	pro Stück	3,00 €
PKW-Reifen mit Felgen	pro Stück	4,00 €

Kanal- und Wassergebühren inkl. 10 %

Kanal Anschlussgebühr pro m ²	37,40 €
Kanal Erschließungsbeitrag pro m ²	37,40 €
pro m ³ Kanalbenützungsgebühr	2,53 €
Wasseruhrgebühr pro Jahr	22,00 €

Maschinenstunden (Traktor) inkl. 20 %

Schneeräumungskosten pro Stunde	88,42 €
---------------------------------	---------

Friedhofsgebühren:

Familiengrab	300,00 €
Urne	300,00 €
Einzelgrab	250,00 €
Kindergrab/-urne	150,00 €
Ausheben Sarggrab	300,00 €
Ausheben Urnengrab	70,00 €

Hand- und Zugdienste

im Ausmaß von 8 Stunden für jeden Haushaltsvorstand	88,00 €
---	---------

Zweitwohnsitzabgabe

Abgabe je Quadratmeter	4,64 €
Abgabe - maximal	554,97 €
Abgabe für Wohnwagen pro Halbjahr	44,36 €

Gästetaxe (Gültig ab 1. Mai 2017)

pro Nächtigung (unter 15 Jahren frei)	1,90 €
---------------------------------------	--------

Kindergarten, Schülerbetreuung

Gültig bis August 2017

Kindergarten-Elternbeitrag pro Jahr	
für 5-jährige Kinder	gratis
für 4-jährige Kinder	190,00 €
für 3-jährige Kinder	130,00 €
Bastelbeitrag für 5-jährige	45,00 €
Fahrtkostenbeitrag für Busabholung der Kinder	50,00 €

Gültig ab September 2017

25 Betreuungstunden kosten 35 €/Monat.
Für 5-jährige Kinder ist dies vormittags kostenlos.

Für jede weitere 1/2 Stunde sind 31 Cent zu bezahlen.

Faschingsumzug Sonntag

Am Samstag, den 25. Februar findet der Faschingsumzug in Sonntag statt. Der Umzug startet um 14 Uhr beim Bauhof der Gemeinde Sonntag und endet beim Mehrzweckgebäude mit weiterer musikalischer Unterhaltung und Bewirtung.

Anmeldungen für eine Gruppe werden bei der Gemeinde Sonntag (gemeinde.sonntag@cnv.at) entgegengenommen!

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme der Vereine sowie alle Bürger aus nah und fern.



Kindergarten Sonntag Weihnachtslichterzauber

Am 22. Dezember 2016 lud der Kindergarten Sonntag die Kinder mit ihren Familien zum Weihnachtslichterzauber ein. Zur Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage leuchtete ein Lichterweg, bei klarem Sternenhimmel, den Pfad vom Parkplatz der Firma Heiseler bis zur „Lochegga“.



Ausgerüstet mit ihren Laternen machten sich die Kinder auf die Suche nach vier großen Laternen. Dort versammelte sich die ganze Gesellschaft immer wieder und lauschte der Geschichte des Hirten Simon. Bei jeder Station gaben die Kinder eines ihrer Weihnachtslieder zum Besten und überraschten ihre Familien zum Schluss mit ihrem absoluten Lieblingshit „Feliz Navidad“.



Zum gemütlichen Ausklang hatte jede Familie ein paar Kekse und Tee mitgebracht, die dann bei einem kleinen Plausch noch genossen wurden.

Kindergarten Sonntag Besuch bei Emil & Hubert Burtscher

Am 13. Jänner machten sich die Kinder vom Kindergarten Sonntag bei Wind und Schnee auf den Weg, um Emil und Hubert Burtscher zu besuchen.

Die bald 91-jährigen Zwillinge hatten wieder ihre riesengroße selbstgemachte Krippe in ihrer Laube aufgebaut. Da gab es für die Kinder viel zu entdecken und zu staunen. Nach langem Bewundern luden die Brüder und ihre Nichte Beatrix Kaufmann die Kinder noch auf belegte Brote und Saft in ihre gemütliche Küche ein.

Wir bedanken uns recht herzlich fürs Zeit nehmen und für die große Gastfreundschaft.

Schö ischs gsi!

Die Kinder und Pädagoginnen vom Kindergarten Sonntag

Fonkasonntig

Auch heuer veranstalten wir wieder unser traditionelles „Winteraustreiben“ mit Funkenabbrennen.

Termine:

Dorfplatz Buchboden:
Samstag, den 4. März um 20:15 Uhr

Garsella:
Sonntag, den 5. März um 19 Uhr

Boden, Parkplatz neben der Brücke
Sonntag, den 5. März um 20 Uhr

Der Musikverein Harmonie Sonntag sorgt bei allen drei Terminen für die musikalische Unterhaltung.

Neujahrstreff Bad Rothenbrunnen

Die Bürgermeisterin und die Familie Bitsche bedanken sich für die große Teilnahme, sowie bei den Helfern und Musikanten. Der Erlös von € 4.000 wird sozialen Zwecken im Tal zu Gute kommen.



Fontanella/Faschina

Gemeindeabgaben

Die Gemeindevertretung Fontanella hat in der Sitzung vom 20. Dezember 2016 die Gästetaxe, die Zweitwohnsitzabgabe und die Kanalgebühren einer Indexanpassung unterzogen. Bei der Gebührenberechnung vom Kanal wird eine Mindestabwassermenge von 50 m³ pro Anschluss berechnet. Die jährlichen Kindergarten- und Spielgruppengebühren wurden ebenfalls geändert. Die Änderungen treten per 1. Jänner in Kraft. Die Erhöhung der Gästetaxe um 0,10 € pro Nächtigung wurde mit dem Tourismusausschuss beraten und von diesem befürwortet. Der Tourismusausschuss empfiehlt allen Tourismusbetrieben, die Gästetaxe in der Abrechnung separat darzustellen. Die Änderung dieser Verordnung tritt mit 1. Mai (Sommersaison) in Kraft.

Abgaben und Gebühren 2017
(Änderungen sind fett dargestellt).

Grundsteuer

Grundsteuer A	500 %
Grundsteuer B	500 %

Hundesteuer

1. Hund	40,00 €
jeder weitere Hund	40,00 €
befreit sind Wachhunde, Lawinenhunde, Blindenhunde, Jagdhunde	

Zweitwohnsitzabgabe

pro m ² Geschoßfläche (Basis, ohne jährliche Indexanpassung)	7,80 €
Höchstbetrag je Ferienwohnung	1217,27 €
Gästetaxepflichtige Nächtigungen wurden von 200 auf 250 geändert.	

Gästetaxe

Pro Nächtigung (unter 15 Jahren frei) (Gültig ab 1. Mai Sommersaison)	2,00 €
--	---------------

Tourismusbeitrag

Bemessungsgrundlage - Umsatz, Hebesatz	1,50 %
--	--------

Kanalgebühren exkl. Mwst.

Kanalanschlussgebühr	33,70 €
Erschließungsbeitrag	33,70 €
Kanalbenutzungsgebühr pro m ³ Mindestabnahme 50 m³	2,30 €

Müllgebühren inkl. Mwst.

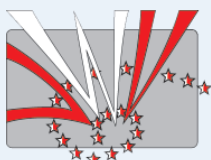
Grundgebühr für Kleinpersonenhaushalt (1 bis 2 Personen)	19,00 €
Grundgebühr für Mehrpersonenhaushalt (ab 3 Personen)	27,00 €
Grundgebühr für Ferienwohnungen	27,00 €
Grundgebühr für Gastgewerbe, Beherbergungsbetriebe pro Bett	2,70 €
Grundgebühr für Privatzimmervermietung - pro Bett	2,70 €
Grundgebühr für sonstige Abfallbesitzer	7,00 €
Restmüllsack pro Liter	0,09 €
Bandarole (für Restmülltonne)	0,09 €
Bioabfallsäcke pro Liter	0,10 €
Restabfallcontainer pro Liter	0,08 €
Biotonne pro Liter	0,10 €
Sperrige Hausabfälle pro kg	0,32 €

Kindergarten- und Spielgruppengebühren

Kindergartengebühren pro Jahr	200,00 €
Spielgruppengebühren pro Jahr	140,00 €

Pflichtabnahme

Kleinpersonenhaushalt Restmüll	180 l
Kleinpersonenhaushalt Biomüll	48 l
Mehrpersonenhaushalt Restmüll	420 l
Mehrpersonenhaushalt Biomüll	96 l
Schlafstelle pro Person Restmüll	60 l
Schlafstelle pro Person Biomüll	8 l



Werde Mitglied in der Vorarlberger Walservereinigung

Fontanella ist eine Walsersiedlung. Die Urheimat der ersten Bewohner unseres Dorfes liegt in den Quelltälern der Rhone im heutigen Kanton Wallis in der Westschweiz. 1963 wurde in Brig eine Internationale Vereinigung für Walsertum ins Leben gerufen und im Jahr 1967 wurde die Vorarlberger Walservereinigung gegründet. Dieser gehören 17 Gemeinden in Vorarlberg an sowie die Walserdörfer Galtür in Tirol und Triesenberg in Liechtenstein. Der Verein bezweckt, walserische und alpine Kultur im weitesten Sinn des Wortes zu wahren und zu fördern.

Dieses Jahr feiert die Vorarlberger Walservereinigung ihr 50-jähriges Bestehen. Am 25. Juni findet der Tag "Walser trifft Walser" mit Generalversammlung und Festakt im Kleinwalsertal statt.

Die Vereinigung freut sich über jedes neue Mitglied. Die Mitgliedschaft ist mit dem kostenlosen Bezug der Zeitschrift „Walserheimat“ verbunden, die zwei Mal jährlich erscheint. Im Februar wird das sogenannte Chronikheft herausgegeben, ein Rückblick auf das vergangene Jahr. In Kurzaufsätzen wird zudem allerlei Wissenswertes über das Walsertum vermittelt. Die Augustausgabe hat immer einen Schwerpunkt zum Inhalt. Die beiden letzten Ausgaben der „Walserheimat“ widmeten sich z. B. dem Thema „100 Jahre erster Weltkrieg, 1914-1918“ in den Walserdörfern. Das Themenheft im August 2016 berichtete von Walsern, die beruflich aus ihrer Heimat weggezogen sind. Die Mitgliedschaft hat weitere Vorteile: bestimmte Buchpublikationen können zum Vorzugspreis bezogen werden, die Medienbibliothek steht zur Verfügung, der Eintritt in die Museen der Walserdörfer ist frei und jedes Mitglied ist bei der Jahreshauptversammlung stimmberechtigt. Die Mitgliedschaft pro Jahr kostet für Einzelpersonen € 16,00 und für Familien € 23,00. Diese kann direkt über die Homepage der Walservereinigung www.vorarlberger-walservereinigung.at beantragt werden.

Trachtenkapelle Fontanella



Bald ist es wieder soweit am 24. Februar laden wir alle wieder herzlich zu unserem legendären „Musigball“ im Obergrechter Gemeindesaal ein. Ab 20 Uhr startet unser Faschingsball unter dem Motto „Traumberufe“. Ob Astronaut, Polizist oder Pilot – hier könnt ihr sein, was ihr schon immer sein wolltet!

Wie jedes Jahr wartet ein spannendes und unterhaltsames Abendprogramm auf euch. Auch das allseits bekannte Dorfgeschehen darf dabei nicht fehlen.

Nach unserem Showprogramm sorgt das Wälder Echo für die musikalische Unterhaltung im Gemeindesaal. Zusätzlich sorgt unser DJ für die richtige Stimmung in unserer Bar.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens vorgesorgt.

Die Trachtenkapelle Fontanella freut sich auf Euer Kommen!!

Dorfcafe

Ein Dorfcafe soll in den frei gewordenen Räumlichkeiten im Gemeindehaus entstehen. Dies war der mehrheitliche Wunsch der Bürger/innen beim Bürgerforum. Für die konkrete Planung und Umsetzung ist es für die Gemeinde wichtig zu wissen, ob Betreiber für eine Bewirtschaftung gefunden werden können. Interessenten werden gebeten sich beim Bürgermeister zu melden.

Vorankündigung "Fonkasonntig – Chüächlisonntig"

am Sonntag, 5. März
beim Fonkabühl in Fontanella
um 20 Uhr wird der Funkenabbrennen, dazu spielt die Trachtenkapelle Fontanella.



Raggal/Marul

Holzbezugsanmeldungen (Holzlos)

Alle Berechtigten, die ein Holzlos für den Ortsschaftswald Marul oder den Wald der Agrargemeinschaft Fraßenwald beziehen möchten, melden sich bitte bis spätestens 27. Februar im Gemeindeamt Raggal T 05553 201.

Arbeitnehmerveranlagung Infotag des Finanzamtes Feldkirch für Steuerzahler

Mit Jahresbeginn ist es wieder soweit. Im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung (Jahresausgleich) kann jeder Steuerzahler Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Werbungskosten geltend machen und so die Rückerstattung von zu viel entrichteten Steuerbeträgen beantragen. Das Finanzamt Feldkirch bietet der Bevölkerung im Raum des Großen Walsertals einen ganz besonderen Service. Fragen im Zusammenhang mit der Arbeitnehmerveranlagung, FinanzOnline und Familienbeihilfe können gerne Vorort von Martin Ecker (Finanzamt Feldkirch) gelöst werden!
Wann: Mittwoch, 15. Februar ab 15 Uhr
Wo: Gemeindeamt Raggal - Sitzungszimmer
Terminvereinbarung Gemeindeamt Raggal T 201

Weihnachtskonzert 2016

Am 29. Dezember 2016 fand wieder unser traditionelles Weihnachtskonzert in der Walserhalle Raggal statt. Eröffnet wurde das Konzert von der neu gegründeten Jungmusik Raggal-Sonntag-Fontanella. Im Anschluss an die Jungmusik gab der MV Fraßenecho Raggal seine Stücke zum Besten. Franz Budin dirigierte sein erstes Weihnachtskonzert mit unserem Verein und Obmann Markus Gassner begrüßte das Publikum erstmals als neuer Obmann. Die Zwillinge Jakob und Philipp Schneider wurden für 25 Jahre Vereinstätigkeit geehrt. Wir freuen uns auf unser Jubiläumsfest vom 26. bis 28. Mai. Infos unter www.huat-ob.com



70er Emailadressen

Heuer findet am 24. Juni wieder ein 70er Fest statt. Wir bitten alle Jahrgänger von 1970-79, die beim letzten Fest keine Einladung erhalten haben oder neu zugezogen sind, sich unter folgender Emailadresse zu melden: asam.iris@hotmail.com. Wir freuen uns auf ein schönes Fest. Das 70er Komitee

Tourismus Raggal-Marul



Gewinnspiel Winter 2016/17

„4 Nächte für zwei Personen in Raggal-Marul“ mit freier Unterkunftswahl zu gewinnen. Alle Gäste, die ihren Urlaub in der Wintersaison 2016/17 in einer Unterkunft in Raggal-Marul verbringen, sind teilnahmeberechtigt. Die Ziehung findet Ende April im Gemeindehaus statt. Der Gewinner wird schriftlich informiert.

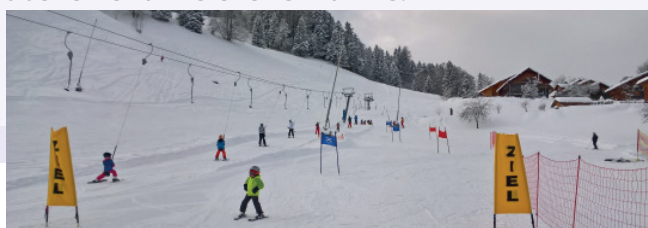
Fackellauf am Tobellift Raggal

Jeden Donnerstag ab 9. Februar bis 2. März
Mit Fackeln ausgerüstet zeichnen Sie eine Lichterkette über die Skipisten von Raggal. Ein stimmungsvolles Erlebnis für Skifahrer wie Zuschauer. Der Kiosk *Pfiff*areute beim Skilift hat geöffnet und lädt zum Aufwärmen und Ausklingenlassen des Abends ein. Kinder ab 8 Jahren. Skiliftkarten und Fackeln frei.

WSV Raggal

14. Raggaler Skimeisterschaft

Wann: Sonntag, den 12. Februar, Start: 10:30 Uhr
Strecke: Raggal, je nach Schneelage
Wertung: Einzelwertung und Mannschaftswertung
Startberechtigt sind Bambini (Jg. 2010/11 und jünger) bis AK V m/w, alle Bewohner aus Raggal, Marul, Litze, Plazera, Ludescherberg und Mitglieder der Ortsvereine. Nennungsschluss ist Donnerstag, der 9. Februar um 18 Uhr, bei Mathias Schneider unter email: schneider_m1@gmx.at
Detaillierte Informationen (Ausschreibung) siehe www.skilifte-raggal.com. Der WSV Raggal freut sich über eine zahlreiche Teilnahme!





Holzschlag im Gebiet Falazera-Reschina

Die Holznutzung im Gemeindewald mit noch zwei angrenzenden Grundbesitzern wird begründet durch den Abtrag von Altholz, damit mehr Licht auf den Boden kommt und somit die Naturverjüngung eingeleitet werden kann. Es wurde ein Windwurf aufgearbeitet und absterbende Eschen (Eschen-triebsterben) entnommen. Zugleich entstand dadurch auch gleich eine brauchbare Schussschneise für die Jagd.

Nach der Vorbereitungszeit (Planung, Grenzen mit den Grundnachbarn festlegen, Angebote einholen usw.) wurde am Freitag, den 21. Oktober 2016 mit den Fällarbeiten begonnen. Das Holz wurde laut Vergabe an die Firma Erhart (Starkholz) 138,6 fm (Fichte, Tanne) sowie Firma Pfeifer (Schwachholz) 61,9 fm verkauft. Das Brennholz wurde an Private in Raggal, Ludescherberg und an das Biomasselager TL (Thüringen, Ludesch) verkauft. Im gesamten kamen im Gemeindewald 281 fm Holz zusammen, die Partie fiel wie angenommen qualitativ mittelmäßig aus. Nach der Seilkrannutzung wurde eine Schlagräumung mit einem Schreitbagger der Firma Zech aus Marul durchgeführt.

Die Aufforstung im Frühjahr wird eine schnelle Sicherung des Schlags gewährleisten. Die Forstpflanzen muss man die nächsten Jahre immer wieder von Brombeeren und Himbeeren freistellen, aufgrund des gründigen Bodens kann von einem starken Wachstum ausgegangen werden. Im Hang wurde zudem noch eine Querfällung gemacht, damit der Schneedruck ab dem nächsten Winter für die jungen Forstpflanzen nicht zu groß ist. Ein besonderer Dank gilt Jürgen Burtscher und seinem Team für die geleistete Arbeit. Ebenfalls Bernhard Bickel, der den Abladeplatz auf seiner Wiese zur Verfügung gestellt hat.

Bericht vom Waldaufseher Daniel Ritter und Gemeindewaldbetreuer Förster Mario Vaschauner.



Funkenzunft Marul

„Bohnaball“

Am Samstag, den 04. Februar ab 20 Uhr heißt es wieder „Bohna, Bohne, Schottabutta“ - dann steigt wieder der sogenannte Bohnaball unter dem Motto „Traumberufe“. Lasst eure Kindheitsträume wahr werden und kommt doch einfach mal maskiert! Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Duo „Zwei Marinos“ im Saal und unser hauseigener DJ im Bar- und Raucherzelt bei Partysound. Für die Bewirtung ist bestens gesorgt! Die Funkenzunft Marul freut sich auf viele Faschingsnarren und Mäschgerle!



Funkenzunft Raggal

Die Funkenzunft Raggal veranstaltet am Freitag, den 17. Februar eine Faschingsveranstaltung (Grosse Chance) in der Walserhalle Raggal. Die Beiträge werden von den Ortsvereinen Raggal, Ludescherberg und Marul gestaltet. Wir beginnen den Abend mit Einlass 20 Uhr, lassen uns später von einem DJ unterhalten und feiern dann in der Bar weiter. Auf Euer Kommen freut sich die Funkenzunft Raggal „Stiera Stiera Hora Hora“



Kinderfasching in Marul

Gerne möchten wir Klein und Groß zum Kinderfasching in Marul einladen. Am Sonntag, den 19. Februar ab 14:30 Uhr können Kinder im Alter von 0-11 Jahren ihren Fantasien freien Lauf lassen, sich verkleiden und einen schönen Nachmittag bei tollem Rahmenprogramm im Maruler Saal verbringen. Nähere Informationen folgen mit Rundschreiben in der Spielgruppe, Kindergarten und der Volksschule.



Termine / Kurzmeldungen

Kaffeekränze für die Krankenpflegevereins-Mitglieder

Am Fr, 17. Februar um 14 Uhr findet in der Pfarrkirche Blons eine Messfeier mit Pater Christoph statt. Anschließend laden wir alle recht herzlich zu einem gemütlichen Hock in die Aula der Mittelschule Blons ein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt! Toni Benauer vom Projekt „Musik schenkt Freude“ wird uns mit seinem Akkorden musikalisch begleiten. Wir vom Krankenpflegeverein freuen uns auf dich.

ISLAM – Informationsabend Do, 2. Februar, 19 Uhr, biosphärenpark.haus

Sie sind in der Flüchtlingsarbeit engagiert oder interessiert am Thema Islam und wünschen sich mehr Hintergrundwissen über Religion & Kultur in den Herkunftsländern der Schutz suchenden Menschen? Aglaia Maria Mika, Beauftragte für Interreligiösen Dialog & Islambeauftragte der Caritas & Diözese freut sich auf einen gemeinsamen Abend mit anregenden & informativen Gesprächen.

Einladung zum Dessertbuffet

Das Team der Walserklause Marul lädt alle Naschkatzen und -kater aus Nah und Fern zu einem verführerischen Dessertbuffet ein. Eine ausgiebige Variation von regionalen Desserts und Süßspeisen wie beispielsweise Öpfelküachle, Topfenschmarren mit Vanillesauce, Mohnparfait, Buttermilch-Beerentörtchen, Schokomousse usw. erwarten Sie.
Termin: Fr, 17. Februar, ab 20:30 Uhr
Preis: € 12,50 Erwachsene, € 7,50 Kinder bis 8 - 12 J.
Telefonische Voranmeldung T 05553 80090.



Familienverband Großes Walsertal

Babymassage

Fr, 3. Februar, 9 Uhr St. Gerold, Bewegungsraum
Die Babymassage bietet die Möglichkeit den Kontakt zwischen Eltern und Kind zu vertiefen. Sie hilft die Bedürfnisse des Babys und seine Signale besser zu verstehen. Durch die gefühlvolle Berührung werden auf natürliche Weise alle lebenswichtigen Körpersysteme angeregt. Babys entwickeln mehr Bewusstsein für ihren Körper und das macht schlau und selbstbewusst.

Leitung: Erika Müller, DKKS und Stillberaterin

Infos: ca. 2 Stunden, bitte Handtuch und Babydecke mitbringen, **Kursgebühr:** € 20,-

Anmeldung: bei Susanne Sparr T 0664 87 15 578

Kinderturnen

Mo, 20. Februar, 15:30 Uhr, Sonntag, Volksschule
Bewegung für alle Kindergartenkinder! Wir schnuppern in die Sportgymnastik und verschiedene Sportarten, erproben uns an Turngeräten, erlernen neue Bewegungsspiele, machen den Rollbrettführerschein... Sport ist toll, wir freuen uns auf Spiel und Spaß!

Gesamtpreis: € 20,00 für Mitglieder des FV Vorarlberg/ € 24,00 für Nichtmitglieder, 8 Kurseinheiten zu je 60 Minuten

Anmeldung: bei Simone Müller T 0664 38 52 079

Eltern-Kind-Turnen

Di, 21. Februar, 9 Uhr, Sonntag, Volksschule
Lasst euch überraschen, wir haben das Programm ein bisschen abgeändert. Natürlich sind auch wieder eine Entdeckungreise im Wald und eine Papaturnstunde mit dabei!

Gesamtpreis: € 20,00 für Mitglieder des FV Vorarlberg/ € 24,00 für Nichtmitglieder, 8 Kurseinheiten zu je 60 Minuten

Anmeldung: bei Simone Müller T 0664 38 52 079

Zumba-Kids

Mi, 22. Februar, 15:15/16:05 Uhr, St. Gerold, Geroldshus
Ist ein speziell entwickeltes Programm für Kinder im Alter von 7-10 oder von 11-14 Jahren. Das Ziel von Zumba Kids ist das Gleichgewicht, die Koordination der Bewegungen mit Armen und Beinen nach dem Rhythmus der Musik und die Konzentration der Kinder zu steigern.



Foto: Magdalena Türtsche

Trainerin: Beth Mandlik, gebürtig aus Brasilien, Sportstudium, seit 16 Jahren in Vorarlberg.
Infos: Bequeme Kleidung, Hallenturnschuhe und ganz wichtig – etwas zu trinken mitbringen! 15:15–16:00 Uhr (7-10 Jahre) 16:05-16:50 Uhr (11-14 Jahre)
Gesamtpreis: € 55,00 für Mitglieder des FV Vorarlberg/ € 58,00 für Nichtmitglieder, 8 Kurseinheiten zu je 45 Minuten
Anmeldung: bei Tanja Rickenbach T 0664 20 56 896

Saunawagen

Der Saunawagen des Verein Wassertal macht bis April am Seewaldsee in Fontanella halt. Jeden Samstag von 15 bis 17 Uhr gibt es die Möglichkeit zum Saunagang. Informationen zum Ablauf, zu den Kosten sowie zur Anmeldung gibt es auf der Seite www.wassertal.at.

Int. Walserskimeisterschaft

Vom 10. - 12. März findet in Val Formazza die Int. Walserskimeisterschaft statt. Der Veranstalter hat ein interessantes Angebot vorbereitet, das sowohl für die Skirennläufer, Langläufer wie auch die Begleitpersonen ein tolles Programm bietet. Wir als Schiclub Großes Walsertal wollen auch dieses Jahr mit einer großen Anzahl von Teilnehmern aufwarten. Da wir von einer Anreisedauer von ca. 5,5 Stunden ausgehen, haben wir einen Bus sowie Zimmer vor Ort reserviert. Die genauen Informationen wie Preise, Einteilung der Klassen usw. liegt beim jeweiligen Ortsverein auf. Wir dürfen alle interessierten Personen bitten, sich über den jeweiligen Verein zu informieren. Wir freuen uns auf eine starke Teilnahme, der Schiclub Großes Walsertal.

Walser Seniorenausflug

Ausflug der Walser Senioren/innen ins schöne Salzkammergut vom 29. bis 31. Mai. Nähere Informationen über das Programm der 3 Tagesreise: Pirmin Dobler, Thüringerberg 152, T 05550 4200 oder dobler.pirmin@aon.at. Anmeldung bis 3. März.

Ordination Dr. Gerlinde Schnegg

Unsere Ordination bleibt vom Donnerstag, 16. Februar bis zum Sonntag, 19. Februar geschlossen.

Wohnung zur Miete gesucht

Wir suchen wegen Neubau vom Haus eine kleine Wohnung in Fontanella oder Sonntag für ca. 1 Jahr ab September 2017. (evt. auch Ferienwohnung)
 Martin Anton und Lydia, T 066473827910, lydiamartin2010@hotmail.com

Wohnungssuche

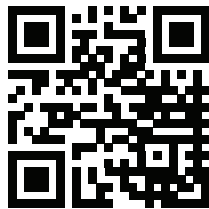
Ich suche eine Wohnung mit Wohnzimmer, Küche, Bad und zwei Schlafzimmern im Großraum Großes Walsertal oder Thüringen/Ludesch zu mieten. Kann eventuell auch ein Haus sein. Bitte um Kontaktaufnahme mit Reinhard Hartlauer T 0664 25 36 734.

Haus zu vermieten

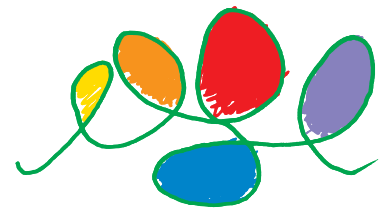
Die Pfarre Raggal will das in Eigentum der Pfarre stehende Haus 76 (Monatöbele) längerfristig vermieten. Beim Haus sind einige Renovierungsarbeiten notwendig. Die Renovierungsarbeiten sollten vom Mieter mit Rücksprache des Vermieters erfolgen. Die Höhe der Miete orientiert sich an den getätigten Investitionen. Sollten sie Interesse haben, senden sie ein Mail an erwin.duenser@aon.at

Berufswunsch „Bauer“

Mein Name ist Alexander Küng. Ich bin 16 Jahre alt und komme aus Raggal. Zurzeit besuche ich die Heilpädagogische Landesschule Jupident in Schlins. Mein größter Wunsch wäre es, auf einem Bauernhof zu arbeiten. Ich erhalte auch Unterstützung von meinen Betreuern. Von Montag bis Mittwoch bin ich schon auf einem Bauernhof tätig. Für Donnerstag und/oder Freitag suche ich noch eine Beschäftigung. Meine Eltern und ich freuen uns über jeden Anruf. Ruth Küng T 0664 18 72 550.



www.grosseswalsertal.at



Biosphärenpark
Großes Walsertal

Februar

Do	2.2.	19 Uhr Islam Informationsabend der Caritas, biosphärenpark.haus
Sa	11.2.	Vollmond-Skitour, Information und Anmeldung www.walserguides.at
Sa	11.2.	Eisklettern-Grundkurs, Information und Anmeldung www.walserguides.at
Mi	15.2.	Infotag des Finanzamts zur Arbeitnehmerveranlagung siehe S. 16
Mi	15.2.	ab 16:30 Uhr Sonne, Mond und Schnee im Skigebiet Sonntag-Stein
Fr	17.2.	ab 20:30 Uhr Einladung zum Dessertbuffet, Walserklaus Marul
Sa	25.2.	Eisklettern-Fortgeschrittenenkurs, Information und Anmeldung www.walserguides.at
Di	28.2.	17 Uhr Führung Propstei St. Gerold - Kultur & Kulinarik, Info u. Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr T 05550 2121

Fasching

Sa	4.2.	Bohnaball, Marul
Fr	17.2.	14 Uhr Kaffeekränzle für die Krankenpflegevereins-Mitglieder, Blons
Fr	17.2.	„Große Chance“, Walserhalle Raggal
Sa	18.2.	20:15 Uhr Bunta Obad, St. Gerold
So	19.2.	Kinderfasching, Marul
Fr	24.2.	20 Uhr Vereinsball, Thüringerberg
Fr	24.2.	20 Uhr Musigball, Fontanella
Mo	27.2.	ab 9 Uhr Rosenmontagsfrühstück, Gasthaus Falva Blons
Mo	27.2.	Rosenmontagsparty, Grillplatz Sonntag-Steinbild
Mo	27.2.	ab 18 Uhr Männerfrühstück, GH Sonne Thüringerberg
Mo	27.2.	Rosenmontagsball, GH Wallis Raggal
Di	28.2.	Sektfrühstück in der Seilbahnstuba, Sonntag-Stein

Funka & Chüachli

Sa	4.3.	14 Uhr Funka-Chüachli backen im biosphärenpark.haus in Sonntag
Sa	4.3.	19:30 Uhr in Ludescherberg, Thüringerberg
Sa	4.3.	20:15 Uhr Dorfplatz Buchboden
So	5.3.	19 Uhr Garsella
So	5.3.	20 Uhr Funkenplatz Sonntag-Boden, Fonkabühl Fontanella, Funkenplätze Raggal, Marul, Blons, St. Gerold

Wöchentlich

Mo	jeden	17 Uhr Spaß beim Laufen für Jung und Alt, Treffpunkt Dorfbrunnen Raggal
Mo	jeden	10 Uhr Montagsführung im biosphärenpark.haus, € 6,00 pro Person inkl. Verkostung
Di	jeden	19 Uhr Sturmlaternenwanderung, Treffpunkt Hotel Nova Raggal, Anmeldung: bis 17 Uhr, T 05553 345, tourismus@raggal.at
Di	jeden	ab 15 Uhr Après-Ski im Lari Fari in Faschina
Di	jeden	18 - 19:30 Uhr Meditatives Reiten in der Propstei St. Gerold, Anmeldung bis 12 Uhr an der Pforte T 05550 2121, € 30,00 je Abend, keine Vorkenntnisse notwendig.
Do	jeden	9 Uhr Biosphärenpark-Frühstück im biosphärenpark.haus, € 12,50 pro Person, Anmeldung bis zum Vortag 17 Uhr T 05550 20360
Do	jeden	18 - 21 Uhr Nachtskilauf am Gugger-nüllli-Lift in Faschina
Do	jeden	ab dem 9.2. 20 Uhr Fackellauf am Tobellift Raggal

BERGaktiv Wanderprogramm

So	jeden	13 Uhr Schneeschuhwanderung im Gebiet Sonntag-Stein
Mi	jeden	14 Uhr Schneeschuhwanderung in die Biosphärenpark Kernzone Hochmoor Tiefenwald
Mi	15.2.	Vollmondwanderung im Gebiet Sonntag-Stein
Mo	20.2.	8 Uhr Schneeschuhwanderung zur Ischkarneialpe
Mo	20.2.	13:30 Uhr FaschingsAtelier – Erlebniswerkstatt WinterLandart

Anmeldung für alle BERGaktiv Wanderungen: bis zum Vortrag 17 Uhr www.grosseswalsertal.at/bergaktiv

Herausgeber

Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark
Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34,
6731 Sonntag, T 05550 / 203 60, F 05550 / 203 60 4,
info@grosseswalsertal.at, www.grosseswalsertal.at